

	<p>Objekt: Faustina (Maior)</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18273287</p>
--	--

Beschreibung

Verkratzt.

Vorderseite: Drapierte Büste der Faustina maior in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Venus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. gewandt. Sie hebt den Schleier mit der r. Hand vom Kopf und hält einen Apfel auf der ausgestreckten l. Hand.

Provenienz: Mit der Pfälzer Sammlung 1685 auf dem Erbschaftswege nach Berlin gelangt.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.08 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	138-139 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Antoninus Pius (86-161)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Faustina maior (105-141)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo **Italien**

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Frau
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- Beger, Thes. Pal. 310 = Beger, Thes. Br. II 670.
- RIC III Nr. 333..